

## UNSER KLEINGEDRUCKTES -

EINE KLEINE AUSWAHL VON FOOTPRINTS UNSERER ARBEITEN:

- **Manteuffelstraße 40/41 in Berlin-Kreuzberg:**  
*hier begann unsere erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 1989, diese Grauwasser-Anlage ist nach wie vor in Betrieb.*
- **ArabellaSheraton in Offenbach/Main:**  
*1995 haben wir gemeinsam Europas erste große Grauwasser-Recyclinganlage für ein 400 Betten 4-Sterne-Hotel geplant, und realisiert. Fa. Lokus wartet die Anlage 1x jährlich.*
- **Baugruppe in der Marienburger Straße 31A- Berlin, Prenzlauer Berg:**  
*hier betreiben wir Grauwasserrecycling und Wärmerückgewinnung.*
- **Block 6 in Berlin-Kreuzberg:**  
*unser Regenwasser- und Grauwasserrecycling-Konzept für den Block 6 wurde am 28.06.2009 als „Ausgewählter Ort 2009“ im Land der Ideen geehrt. Richtungsweisend ist hier die Anpassung konventioneller Technik an hoch belastetes Grauwasser aus Küchen- und Waschmaschinen.*
- **Meda-Projekt (EU-gefördert):**  
*zusammen mit der fbr e.V. als Auftraggeberin und internationalen Partnern wurden mehrere Projekte im Mittelmeerraum realisiert.*
- **Am Toten Meer in Jordanien:**  
*haben wir 2009 mit dem ältesten jord. Hotel am Toten Meer, gemeinsam mit der Fa. Pontos und der gtz die erste Grauwasserrecyclinganlage im arabischen Raum realisiert und beraten die jordanische „Building Commission“ zum Thema Wasserrecycling.*
- **Berliner Senatsverwaltung:**  
*1995 Erarbeitung des Merkblatts Betriebswassernutzung in Gebäuden, 2003 Neuauflage: Innovative Wasserkonzepte. [http://www.stadtentwicklung.berlin.de/bauen/oekologisches\\_bauen/download/modellvorhaben/betriebswasser\\_deutsch2007.pdf](http://www.stadtentwicklung.berlin.de/bauen/oekologisches_bauen/download/modellvorhaben/betriebswasser_deutsch2007.pdf).*
- **Fachvereinigung Betriebs- und Regenwassernutzung e.V. (fbr):**  
*1995 Gründungsmitglied und seitdem Vorstandsmitglied und Mitarbeit in mehreren fbr-Fachgruppen u.a. Erstellung des Hinweisblattes H 201 für Grauwasserrecyclinganlagen.*
- **DWA:**  
*Mitarbeit in mehreren Arbeitsgruppen zu neuartigen Sanitärkonzepten (NASS).*
- **DIN:**  
*Mitarbeit im NAW IV 1 Leitsätze für die Trinkwasserversorgung.*
- **Videos im Internet:**  
**rbb:** [http://www.rbb-online.de/etc/medialib/rbb/rbb/ozon/ozon\\_20090914\\_block6.a.sx.format\\_0001.1.asx](http://www.rbb-online.de/etc/medialib/rbb/rbb/ozon/ozon_20090914_block6.a.sx.format_0001.1.asx)  
**gtz:** <http://www.susana.org/lang-en/videos-and-photos/videos/158-videos/230-the-innovative-turn>



### BÜROADRESSE:

Nolde & Partner  
Marienburger Straße 31A  
10405 Berlin  
Tel.: 030 – 46 60 17 52 (Herr Nolde)  
mail: [mail@nolde-partner.de](mailto:mail@nolde-partner.de)



## GREEN BUILDINGS

# WASSER- UND ENERGIERECYCLING AUS EINER HAND

### ARBEITSGEMEINSCHAFT

## WASSER FÜR ÖKOLOGISCHE GEBÄUDE



GEMEINSAM MIT DER



## ÖKOLOGIE UND ÖKONOMIE IST - MIT UNS - KEIN WIDERSPRUCH

„Trinkwasser, unser Lebensmittel-Nr. 1, ist viel zu wertvoll um damit auch nur eine einzige Toilette zu spülen.“

„Warmes Abwasser aus Duschen und Badewannen (Grauwasser) gehört nicht in den kommunalen Schmutzwasserkanal.“

„Wir haben was gegen steigende Wasserkosten und bereiten der achtlosen Verschwendung ein Ende. Durch modernes Wasser- und Energierecycling sorgen wir für dauerhaft niedrigere Betriebskosten.“

## GREEN BUILDINGS VERKAUFEN UND VERMIETEN SICH VIEL BESSER ALS KONVENTIONELLE GEBÄUDE

„Kein Neubau und keine Sanierung ohne 2. Leitungsnetz für Wasserrecycling.“

Wir blicken zurück auf über 1.000 Betriebsjahre von Anlagen aus den Bereichen Grau- und Regenwasser-Nutzung in unserer Obhut. Unsere Wasser-Erfahrungen beim ökologischen Bauen bieten wir im Großraum Berlin an für:

- Baugemeinschaften, Bauherren
- Investoren
- Architekten, sowie
- Haustechnikplaner

## VON DER BERATUNG BIS ZUM ANLAGENBETRIEB – ALLES AUS EINER HAND

Wir vertreten keinen bestimmten Hersteller und sind dadurch unabhängig. Bei uns bekommen sie ausschließlich hochwertige Anlagen individuell auf ihr Gebäude angepasst.

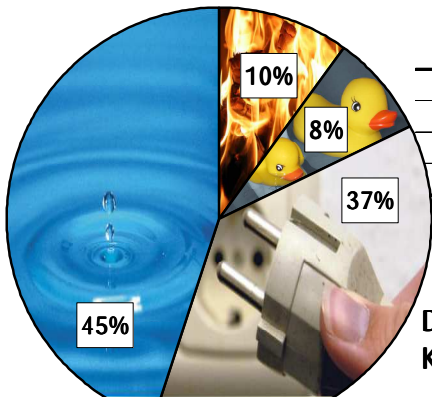
- Wir beraten Sie gern und ermitteln die Dimensionierungsgrundlagen

### Für Anlagen ab ca. 2,5 m<sup>3</sup>/d

- übernehmen wir die Anlagenplanung
- installieren die Anlagen
- übernehmen die Inbetriebnahme
- betreiben die Anlage und sind für Sie dauerhaft alleiniger Ansprechpartner und für alle Betriebs- und Wartungsaufgaben verantwortlich.

### Betriebskostenverteilung ohne Wasserrecycling

verbrauchsabhängige Kosten für ein 50-Personen-KfW-40 Mehrfamilienhaus mit 25 m<sup>2</sup> Wohnfläche pro Person



Anteil	Kategorie	Spez. Bedarf	Preis	Jahreskosten
10%	Heizung	40 kWh/m <sup>2</sup> /a	0,05 €/m <sup>3</sup> Gas	2.500,00 €
8%	Warmwasser	760 kWh/P/a	0,05 €/m <sup>3</sup> Gas	1.900,00 €
37%	Strom	875 kWh/P/a	0,21 €/kWh	9.187,50 €
45%	Trink- und Abwasser	122 L/P/d	5,00 €/m <sup>3</sup>	11.132,50 €
Summe				24.720,00 €

Der Trinkwasserverbrauch lässt sich ohne hygienisches Risiko und ohne Komfortverlust halbieren.

Tag und Nacht wacht unser Fernüberwachungsmodul über den ordnungsgemäßen Anlagenbetrieb.

Sollten Abweichungen vom Normalbetrieb auftreten, erfahren wir es unverzüglich per SMS.

Rechtzeitige Anlagenwartung erhöht die Lebenszeit Ihrer Anlage und schafft eine hohe Nutzerakzeptanz.